

Aussergewöhnliche Emotionen

Es ist eine Zeit des Hoffens und Bangens für alle Fans des FC Wil 1900. Nach 15 Jahren steht das Team sportlich so erfolgreich wie nie zuvor da, nämlich vor der Tür zur Super League. Auch wenn sie erst einen Spalt geöffnet ist, niemand möchte, dass sie wieder zugeht. Die Möglichkeit, in die höchste Spielklasse eines Landes aufzusteigen, ist der Traum eines jeden Fussballvereins. Und jetzt ist der FC Wil 1900 so nahe daran, ihn endlich zu erreichen. Auf der strategischen und operativen Ebene wurden die Weichen in den letzten Jahren gestellt, und nun darf das sportliche folgen. Bewusst schreibe ich darf, und nicht muss. Weil es eine der grösseren Schweizer Fussball-sensationen der letzten Jahre wäre. Das jüngste Kader mit dem kleinsten Budget könnte alle Gegner düpiieren.

Sechs Endspiele liegen vor uns. Wir alle wissen aus den vergangenen Spielzeiten nur zu gut, dass der Fussball seine eigenen Gesetze hat. Die Mannschaft, angeführt von Captain Munt-

wiler, muss nun einen Monat lang ihr Bestes geben und vor allem vor heimischer Kulisse glänzen. Sie hat gezeigt, dass sie mental stark ist und eine ausgezeichnete Fitness hat. Das Team von Brunello Iacopetta hat in der Schlussviertelstunde von vielen Spielen den Stempel aufgedrückt und in Extremis für sich entscheiden können. Dies spricht für eine unglaubliche Entschlossenheit, taktische Klugheit und eine Fähigkeit, den Sieg zu erringen, wenn es am schwierigsten ist.

Die Vorfreude auf das kommende Spiel ist gross. Es ist Zeit, die aussergewöhnlichen Emotionen zu geniessen. Geben wir dem Team die Unterstützung, die es braucht, um den Aufstiegstraum zu verwirklichen.

HOPP WIL!

Medienchef

David Hugi

